

Referat 31 - Kultur und Bildung	Datum: 04.07.2022	Geschäftszeichen: 31/102-3134
---------------------------------	-------------------	-------------------------------

Gremium Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen	Sitzung am 19.10.2022	vorberatend nach § 12 Abs. 1 GeschO öffentlich
Gremium Bezirksausschuss	Sitzung am 27.10.2022	beschließend nach § 7 Abs. 1 GeschO öffentlich

Betreff:
Depot Hopfenmuseum Wolnzach: Investitionskostenbeteiligung 2022
Anlagen:

Beschlussvorlage

31/BV/183/2022

öffentlich gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 GeschO

I. Sachverhalt

1. Allgemeines

Das Deutsche Hopfenmuseum Wolnzach benötigt dringend einen Erweiterungsbau für sein bestehendes Depot. Träger des Museums ist der Zweckverband Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach. Mitglieder des Zweckverbandes sind neben dem Bezirk Oberbayern auch der Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm und der Markt Wolnzach. Viertes, jedoch nicht zahlungspflichtiges Mitglied, ist der Verein „Deutsches Hopfenmuseum e.V.“.

Der Bezirksausschuss hat zuletzt am 28.10.2021 über die Investitionskostenbeteiligung des Bezirks Oberbayern für den Depotanbau entschieden. Auf der Basis der aktualisierten Kostenschätzung vom 26. April 2021 und dem Beschluss des Zweckverbandes vom 05.05.2021 wurden im laufenden Bezirkshaushalt für das Jahr 2021 140.000 Euro für den Erweiterungsbau zur Verfügung gestellt. Der Betrag wurde mit Hilfe einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 50.000 Euro bereit gestellt.

Die o.g. Kostenschätzung erwies sich jedoch als nicht tragfähig, da nach der Ausschreibung der Baumeisterarbeiten klar wurde, dass der Depotanbau sehr viel teurer wird. Da die Preise zu hoch und eine Vergabe nicht mehr vertretbar erschien, wurde die Ausschreibung der Baumeisterarbeiten aufgehoben, die Ausschreibung weiterer Gewerke gestoppt und das zuständige Ingenieurbüro beauftragt, das Projekt auf mögliche Einsparvolumen zu untersuchen und dem Zweckverband einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten.

Im Folgenden kam die Idee auf, das Depot alternativ als Fertigbau ausschreiben zu lassen (zzgl. Fundament). Der Zweckverband beschloss daraufhin am 07.12.2021, die Ausschreibung für den Neubau des Depots als schlüsselfertige Bauleistung durch einen Generalunternehmer vorbereiten zu lassen und beauftragte die Geschäftsstelle, die Ausschreibung in Absprache mit dem Vorsitzenden entsprechend durchzuführen.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde mit einer Angebotssumme von 917.489,25 Euro brutto abgegeben. Mit Beschluss des Zweckverbandes am 08.04.2022 erhielt die Firma den Auftrag, als Generalunternehmer den Depotneubau des Hopfenmuseums zu errichten. Das Depot soll gemäß Vorgaben der LEADER-Förderung noch in 2022 fertiggestellt werden (der Förderbewilligungszeitraum wurde verlängert).

Auf dieser Basis beschloss der Zweckverband im Zuge seiner Haushaltsplanung am 08.04.2022 zugleich eine Investitionskostenumlage pro Verbandsmitglied für das Jahr 2022 in Höhe von 250.000 Euro für die Errichtung des Depotanbaus, vorbehaltlich der Zustimmung der politischen Gremien. Nach telefonischer Auskunft der Geschäftsstelle des Zweckverbandes beträgt die Investitionskostenumlage pro Mitglied insgesamt 280.000 Euro (zur Berechnung s. Ziff. 2.).

Die Gesamtfinanzierung der Depoterweiterung stellt sich damit wie folgt dar:	
LEADER	200.000 Euro
Investitionskostenbeteiligung des Zweckverbandes:	
280.000,- Euro pro Mitglied, insgesamt	840.000 Euro
<u>Gesamt</u>	<u>1.040.000 Euro</u>

Damit liegen nach Auskunft der Geschäftsstelle die Gesamtkosten für die Depoterweiterung bei 1.040.000 Euro, falls nichts Unvorhergesehenes geschieht.

2. Berechnung der Investitionskostenbeteiligung der Zweckverbandsmitglieder für 2022

Von der Investitionskostenumlage der Mitglieder in Höhe von 840.000 Euro sind in den Jahren 2020 und 2021 insgesamt 90.000 Euro an den Zweckverband geleistet worden (pro Mitglied 30.000 Euro). Damit verbleibt für 2022 eine Investitionskostenbeteiligung in Höhe von insgesamt 750.000,- Euro, pro Mitglied 250.000 Euro.

Die ursprünglich geplante und am 28.10.2021 im Bezirksausschuss beschlossene LEADER-Vorfinanzierung in Höhe von 66.700 pro Zweckverbandsmitglied sowie die damit gekoppelte Erstattung an die Zweckverbandsmitglieder in 2022 entfällt, gemäß Mitteilung der Geschäftsstelle. Die LEADER-Förderung als solche bleibt davon unberührt.

3. Entstehung der überplanmäßigen Ausgabe in 2022

Im Haushalt 2022 des Bezirks Oberbayern standen insgesamt 216.000 Euro zur Verfügung. Der Betrag kam wie folgt zustande:

Investitionskostenumlage 2021	
gem. Beschluss Bezirksausschuss 28.10.2021	140.000 Euro
Mittelabruf in 2021	20.000 Euro
Übertragung Restmittel nach 2022	120.000 Euro
HH-Ansatz 2022	
auf der Basis der noch verbleibenden Kosten gem. letzter Kostenschätzung vom 26.04.2021, inklusive der damals noch geplanten LEADER-Vorfinanzierung	96.000 Euro
Verfügbar in 2022 insgesamt	<u>216.000 Euro</u>

Die Höhe der überplanmäßigen Ausgabe berechnet sich wie folgt:

Verfügbare Mittel in 2022	216.000 Euro
abzüglich Investitionskostenumlage 2022	
gem. Beschluss Zweckverband vom 08.04.2022	250.000 Euro
Deckungslücke	<u>34.000 Euro</u>

Damit entstehen im Haushalt 2022 des Bezirks Oberbayern überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 34.000,- Euro.

II. Finanzierungsvorschlag

Die im Haushaltsjahr 2022 bei der HH-Stelle 2.32105.98300.999 entstehenden überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 34.000 Euro für den Depotanbau des Deutschen Hopfenmuseums Wolnzach werden genehmigt. Die Deckung erfolgt über die Haushaltsstelle 2.88910.93200.999 (Allgemeines Grundvermögen).

IV. Beschlussdokumentation

Umsetzungszeitpunkt: 30.06.2023

Umsetzungsmaßnahme: Die Mittel werden vom Zweckverband abgerufen.

Beschlussvorschlag

Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen:

Der Ausschuss für Kultur, Schulen und Museen beschließt vorberatend, dass der Bezirk Oberbayern im Haushaltsjahr 2022 zu gleichen Teilen wie der Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm und der Markt Wolnzach Investitionskosten für den Depotanbau des Deutschen Hopfenmuseums Wolnzach in Höhe von 250.000,- Euro finanziert. Die Finanzierung steht unter dem Vorbehalt einer erfolgreichen LEADER-Förderung.

Bezirksausschuss:

Der Bezirksausschuss beschließt:

1. Der Bezirk Oberbayern finanziert im Haushaltsjahr 2022 zu gleichen Teilen wie der Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm und der Markt Wolnzach Investitionskosten für den Depotanbau des Deutschen Hopfenmuseums Wolnzach in Höhe von 250.000 Euro. Die Finanzierung steht unter dem Vorbehalt einer erfolgreichen LEADER-Förderung.
2. Die im Haushaltsjahr 2022 bei der HH-Stelle 2.32105.98300.999 entstehenden überplanmäßigen Ausgaben für den Depotanbau des Deutschen Hopfenmuseums Wolnzach in Höhe von 34.000 Euro werden genehmigt. Die Deckung erfolgt über die Haushaltsstelle 2.88910.93200.999 (Allgemeines Grundvermögen).

München, 06.10.2022



Josef Mederer
Bezirkstagspräsident